Erster Jugendgottesdienst im neuen Jahr mit Beauftragung eines neuen Bezirksjugendseelsorger

Am Sonntagmorgen versammelte sich die Jugend in der Kirche in Schneeberg um Ihren ersten Jugendgottesdient im neuen Jahr 2026 feiern zu können. Eine freudige Gemeinde sang als Eingangslied aus dem Gesangbuch 183 **Wort des Lebens, lautere Quelle.**

21.01.2026

Autor: M.L.

Fotos: O.M.

Quelle: Kirchenbezirk Zwickau



Im Gottesdienst legte unser Bezirksvorsteher Priester Schlesinger das Wort aus dem Psalm 16, 11 „Du tust mir kund den Weg zum Leben: Vor dir ist Freude die Fülle und Wonne zu deiner Rechten ewiglich “ im Gottesdienst aus.

Mit dem wunderbaren Lied Mache dich auf und werde Lich t hat der Bezirkschor uns in den Jugendgottesdienst geführt.

In der Hauptpredigt brachte er den Jugendlichen einige Impulse nah:

- Wir möchten uns Zeit für den Nächsten nehmen und nicht an unserem Nächsten vorbeigehen.

- Brennt das Gefühl des Glaubens nicht vor Freude in unserem Herzen?
- Ohne Freude wäre so ein Gottesdienst nicht möglich, lasst uns auf die Gemeinschaft freuen.
- Bleibt in der Gemeinschaft und haltet sie fest.
- Schenkt einem Anderen ruhig mal ein Lächeln.

Zum Mitdienen wurde Priester Richard Hartwig aus der Gemeinde Aue gerufen und ergänzte zum Textwort die Übersetzung aus der "Gute Nachricht Bibel" (GNB): „Du führst mich den Weg zum Leben. In deiner Nähe finde ich ungetrübte Freude; aus deiner Hand kommt mir ewiges Glück.“ Halten wir uns an Gottes Geschenk fest, das ist Glück. Lasst uns die Freude und das Licht weitertragen.

Priester Schlesinger stellte sich vor, wie es ist, wenn der Psalmschreiber David hier wäre – er hatte zu seiner Zeit ja Harfe gespielt. Vor 30 bis 40 Jahren wäre kein Schlagzeug in der Kirche zum Gottesdienst möglich gewesen. Die Glaubenden aus den ersten christlichen Gemeinden hätten sich sicherlich über unsere Orgelmusik gewundert. So geht es mehr um den Inhalt und die Gemeinschaft mit Gott als um die Art der Musik, die den Gottesdienst begleitet. Lasst uns stehen bleiben und dem Nächsten vergeben. Wir möchten, dass wieder Frieden in den Herzen einzieht und die Kriege beendet werden.

Nach der Feier des Heiligen Abendmahls wurde Priester Richard Hartwig an den Altar gerufen und es folgte seine Beauftragung als Bezirksjugendseelsorger.

Der Gottesdienst wurde mit Gebet und Segen beendet.

Danke auch an die Gemeinde Schneeberg, die uns ihre Kirche für den Gottesdienst überlassen haben.



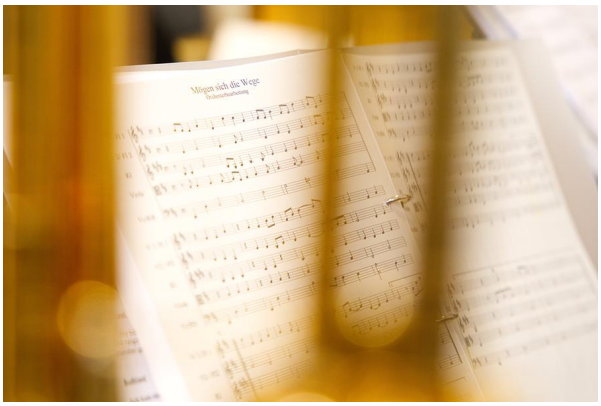











Mögen sich die Wege